

Coronavirus – Fragen und Antworten

- **Was ist ein Coronavirus?**

Coronaviren sind sogenannte RNA-Viren. Sie sind in ihrer Erbinformation hoch variabel und können daher bei Säugetieren, Vögeln und Fischen nachgewiesen werden und die Artenbarriere überwinden, so dass es auch zu Infektionen beim Menschen kommen kann. Beim Menschen lösen Coronaviren verschiedene Erkrankungen wie gewöhnliche Erkältungen bis hin zu SARS (Severe Acute Respiratory Syndrome, Erstaussbruch 2003 in China) oder MERS (Middle East Respiratory Syndrom Erstaussbruch 2012 in Saudiarabien) aus. Schwere und Verlauf fallen unterschiedlich aus.

- **Was ist das neue Coronavirus COVID-19 (Coronavirus SARS-CoV-2)?**

Dies ist eine im Dezember auf dem Festland Chinas neu aufgetretene Coronavirus-Infektion, die eng mit dem SARS-Virus verwandt ist. Über den tatsächlichen Übertragungsweg, die Schwere der Erkrankung, die Virulenz (wie leicht das Virus von Mensch zu Mensch übertragen werden kann), ist in Hinblick auf andere Viruserkrankungen vieles noch ungeklärt. Hierzu ein kurzer Informationsfilm der WHO unter: <https://openwho.org/courses/introduction-to-ncov>

- **Welche Symptome werden durch das Coronavirus ausgelöst?**

Gewöhnliche Coronaviren lösen milde Erkältungssymptomatiken aus. Es kann aber auch zu schweren Infektionen der unteren Atemwege (Lungenentzündung) kommen. Daher sind häufig Patienten mit Lungenvorerkrankungen besonders von schweren Infektionen betroffen.

- **Wie wird das Virus übertragen?**

Von Mensch zu Mensch über Husten, Niesen und über die Hände. Viren auf den Händen können über Berührung der eigenen Hände an Mund und Nase in den Körper gelangen. Inwieweit das tatsächlich eine Erkrankung verursachen kann, ist noch nicht abschließend geklärt. Das Einatmen von ausgehusteten Teilchen Erkrankter, die sich in unmittelbarer Nähe befinden, kann zu einer Ansteckung führen. Anders als bei der „normalen“ Grippe oder bei Erkältungen vermehrt sich das Virus nicht im Nasen-Rachenraum. Es dockt an bestimmte Rezeptoren an (ACE-Rezeptoren). Diese liegen in den tieferen Atemwegen (Lunge) und im Darm, was eine Erklärung dafür sein kann, dass die Viren auch im Stuhl nachweisbar sind.

- **Wie kann man sich vor einer Ansteckung schützen?**

Reisen in Endemiegebiete meiden, gute Händehygiene, Abstand zu Erkrankten halten, ähnlich wie bei Präventionsmaßnahmen in der Grippeviruszeit. Das Tragen eines Mund-Nase-Schutzes im normalen Alltag ist nicht empfehlenswert, da dies dazu führt, dass man sich häufiger im Gesicht anfasst – die Hände aber nicht immer ganz sauber und keimarm sind. Außerdem führt die „feuchte Kammer“ vor dem Gesicht zu einer „Anzucht“ von ohnehin im Nasenbereich vorkommenden Keimen.

- **Wie lang ist die Inkubationszeit (Zeit zwischen Ansteckung und Krankheitsausbruch)?**

Bis zu 14 Tage. Wahrscheinlich können betroffene Patienten bereits vor Auftreten von Symptomen (ca. 2-3 Tage vorher) schon ansteckend sein.

- **Wie lange ist eine infizierte Person voraussichtlich ansteckend?**

In jedem Fall während die Infektionszeichen erkennbar sind, insbesondere die einer Lungensymptomatik (Erkrankung des Respirationstraktes). Darüber hinaus wurde das Virus auch in Stuhlproben nachgewiesen. Dies bedeutet, dass es auch durch Schmierinfektionen übertragen werden kann, weshalb Händehygiene besonders wichtig ist.

- **Welche antivirale Therapie steht gegen das neue Coronavirus selbst zur Verfügung?**

Eine gezielte antivirale Therapie gegen das neue Coronavirus steht derzeit nicht zur Verfügung. Ein Impfstoff gegen MERS-CoV ist in der Erprobung, steht aber noch nicht zur Verfügung.

- **Wie geht das Gesundheitsamt bei einem Corona-Verdachtsfall vor?**

Wird dem Gesundheitsamt ein Verdachtsfall über einen Arzt gemeldet, wird bei dem Patient ein Abstrich vorgenommen. Anschließend werden der Patient und enge Kontaktpersonen im Krankenhaus bzw. zu Hause isoliert. Bei allen notwendigen Maßnahmen arbeitet der Landkreis mit dem Klinikum Lüneburg und weiteren Akteuren eng zusammen.

- **Wenn ich in ein Land mit Corona-Fällen reisen will oder muss, wo bekomme ich weitere Informationen?**

Gesundheitsempfehlungen bei Auslandsreisen gibt das Auswärtige Amt. Aktuelle Informationen zu der Sicherheitssituation in einzelnen betroffenen Ländern sind auf deren Homepage zu finden. Da sich die Situation fast täglich ändert, sollten Sie sich vor Reiseantritt kurzfristig informieren.

<https://www.auswaertiges-amt.de/de/ReiseUndSicherheit>

Weitere aktuelle Informationsquellen: Robert Koch Institut (RKI):

https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/nCoV.html

WorldHealthOrganisation (WHO):

<https://www.who.int/emergencies/diseases/novel-coronavirus-2019>

Reise-Informationen:

https://www.who.int/ith/2020-0901_outbreak_of_Pneumonia_caused_by_a_new_coronavirus_in_C/en/

Reisinformationen:

https://www.who.int/ith/20200901_outbreak_of_Pneumonia_caused_by_a_new_coronavirus_in_C/en/

Center for Disease Control (CDC):

<https://www.cdc.gov/coronavirus/2019-ncov/index.html>

European Centre for Disease Prevention and Control - Risikoabschätzung:

<https://www.ecdc.europa.eu/en/novel-coronavirus-china>

Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung:

<https://www.infektionsschutz.de/coronavirus-sars-cov-2.html>